

# Die gymnasiale Oberstufe an der IGS Südstadt



# Ziel der gymnasialen Oberstufe

Ziel der gymnasialen Oberstufe ist es, den Schülerinnen und Schülern eine breite und vertiefte Allgemeinbildung zu vermitteln, um die allgemeine Studierfähigkeit zu erwerben.

Hierzu zählt die umfassende Vermittlung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten; außerdem werden selbständiges Lernen und wissenschaftspropädeutisches Arbeiten besonders gefördert.



Einführungsphase  
Jg. 11

Qualifikationsphase  
Jg. 12 + 13

Abitur

# Leistungsbewertung in der gymnasialen Oberstufe



## Punktesystem

sehr gut			gut			befriedigend			ausreichend			mangelhaft			ungenügend
+	1	-	+	2	-	+	3	-	+	4	-	+	5	-	6
15	14	13	1 2	11	10	09	08	07	06	05	04	03	02	01	00

# Einjährige Einführungsphase

„Die einjährige Einführungsphase wird überwiegend im Klassenverband geführt.



Unterricht im Klassenverband

Sie hat die Aufgabe, auf den Unterricht in der Qualifikationsphase vorzubereiten.



Vorbereitung auf den Unterricht der Qualifikationsphase  
Fortführung des Tutorensystems

In allen Fächern wird ein Grundwissen vermittelt, das begründete Wahlentscheidungen (Wahl von Schwerpunktfächern, Abiturprüfungsfächern, weiteren Fächern) ermöglicht.“



Beratung bei der Wahl der Schwerpunkte und Fächer

(Die gymnasiale Oberstufe und die Abiturprüfung. Informationen für Eltern, Schülerinnen und Schüler. Niedersächsisches Kultusministerium [Hrsg.]. Hannover, 2013)



Bereich	Aufgabenfelder	Fächer	Wochenstunden
Pflichtfächer	A	Deutsch	3
		fortgeführte Fremdsprache	3 <sup>1)</sup>
		weitere Fremdsprache <sup>2)</sup>	3 <sup>1) 3)</sup>
		Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel <sup>4)</sup>	2
	B	Geschichte	2
		Erdkunde	1
		Politik-Wirtschaft	3 <sup>5)</sup>
		Religion, Werte und Normen oder Philosophie <sup>6)</sup>	2
	C	Mathematik	3
		Biologie <sup>7)</sup>	2
		Chemie <sup>7)</sup>	2
		Physik <sup>7)</sup>	2
		Informatik <sup>7)</sup>	2
	Sport	2	
Wahlpflichtfächer <sup>2)</sup>	A	Musik, Kunst und Darstellendes Spiel <sup>8)</sup>	3
	B	Geschichte, Erdkunde, Politik-Wirtschaft, Religion, Werte und Normen sowie Philosophie	
	C	Biologie, Physik, Chemie und Informatik	
		neue, von der obersten Schulbehörde für die gymnasiale Oberstufe zugelassene Fächer, die an der Schule als Prüfungsfächer eingeführt sind	
Wahlfächer		Fremdsprache <sup>1)</sup>	
		neue, von der obersten Schulbehörde für die gymnasiale Oberstufe zugelassene Fächer Sporttheorie <sup>9)</sup>	
Wahlangebote		Arbeitsgemeinschaften	
		Förderunterricht	



Rechtsverweis: zu § 8, Abs. 1, 3 der VO-GO i. d. F. v. 01.08.2018

# Zweijährige Qualifikationsphase

„In der zweijährigen Qualifikationsphase tritt an die Stelle des Klassenverbandes ein System von schwerpunktbezogenen Fachkombinationen und Kursen. Innerhalb von Rahmenvorgaben kann mit der Wahl eines fachbezogenen Schwerpunkts und der Abiturprüfungsfächer die Schullaufbahn individuell gestaltet werden. Um dabei Einseitigkeiten und frühzeitiger Spezialisierung entgegenzuwirken, werden diese Fächer durch weitere Fächer ergänzt, in denen Mindestbelegungen erfolgen müssen. Auf diese Weise werden eine breite und vertiefte Allgemeinbildung sowie die allgemeine Studierfähigkeit gewährleistet.“

(Die gymnasiale Oberstufe und die Abiturprüfung. Informationen für Eltern, Schülerinnen und Schüler. Niedersächsisches Kultusministerium [Hrsg.]. Hannover, 2013)



- Unterricht in schwerpunktbezogenen Fächern und Kursen
- Individuelle Gestaltung der Schullaufbahn
- Fortführung des Tutorensystems
- Gewährleistung der allgemeinen Studierfähigkeit
- Seminarfach



# Schwerpunkte in der Qualifikationsphase



- **Sprachlicher Schwerpunkt** mit den Schwerpunktfächern: fortgeführte Fremdsprache und Deutsch
- **Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt** mit den Schwerpunktfächern: zwei Naturwissenschaften oder eine Naturwissenschaft und Mathematik
- **Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt** mit den Schwerpunktfächern: Geschichte und Politik-Wirtschaft oder Geschichte und Erdkunde

	Sprachlicher Schwerpunkt	Musisch-künstlerischer Schwerpunkt	Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt	Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Sportlicher Schwerpunkt	Wochenstunden	Schulhalbjahre
Schwerpunktfächer	aus dem Sekundarbereich I fortgeführte Fremdsprache	Kunst oder Musik	Geschichte	Naturwissenschaft oder Mathematik	Sport	5	4
	weitere aus dem Sekundarbereich I fortgeführte Fremdsprache oder Deutsch	Deutsch oder Mathematik	Politik-Wirtschaft, Erdkunde, Wirtschaftslehre, Religion oder Philosophie	weitere Naturwissenschaft oder Informatik	Naturwissenschaft	5	4
Kernfächer	Deutsch oder weitere Fremdsprache		Deutsch	Deutsch	Deutsch	3	4
		Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	Fremdsprache	3	4
	Mathematik	Mathematik oder Deutsch <sup>bl</sup>	Mathematik	Mathematik	Mathematik	3	4
Ergänzungsfächer	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft	Naturwissenschaft, weitere Naturwissenschaft oder Informatik		3	4
	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	3	2
	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte	3	2
	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	Politik-Wirtschaft	3	2
	Religion, Werte und Normen oder Philosophie	Religion, Werte und Normen oder Philosophie	Religion, Werte und Normen oder Philosophie	Religion, Werte und Normen oder Philosophie	Religion, Werte und Normen oder Philosophie	3	2
			weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik		weitere Fremdsprache, weitere Naturwissenschaft oder Informatik	3	2
	Sport	Sport	Sport	Sport		2	4
	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3
Wahlfächer	weitere Fächer nach der Anlage 3						

5 Prüfungsfächer

3 auf erhöhtem Anforderungsniveau (P1-P3)

2 auf grundlegendem Anforderungsniveau (P4, P5)

2 der 5 Pf müssen Kernfächer sein



Rechtsverweis: zu § 10, Abs. 2, § 10 Abs. 1 der VO-GO i. d. F. v. 01.08.2018



# Sprachlicher Schwerpunkt

- Fortgeführte Fremdsprache und Deutsch
- Deutsch, Mathematik oder eine weitere Fremdsprache auf erhöhtem Niveau als Kernfächer, falls Deutsch nicht als Schwerpunktfach gewählt wurde.
- Ergänzungsfächer: Naturwissenschaft (wählbar: Biologie, Physik, Chemie), Künste (Kunst, Musik), Religion/WuN, Sport , Seminarfach,
- Prüfungsfächer: Schwerpunktfächer + ein Fach aus Aufgabenfeld B und C
- zwei Fächer aus Deutsch, Fremdsprache und Mathematik müssen Prüfungsfächer sein



## Ein Beispiel aus dem aktuellen sprachlichen Schwerpunkt:

Eng+Deutsch	(Prüfungsfach 1 u. 2 → 10 W.-Stunden)
Biologie	(Prüfungsfach 3 → 5 Wochenstunden)
Spanisch	3 Wochenstunden (fortgeführt)
Mathematik	3 Wochenstunden
Geschichte	3 Wochenstunden
WuN	3 Wochenstunden
Sport	2 Wochenstunden
Musik	3 Wochenstunden
Seminarfach	2 Wochenstunden



## Seminarfach im sprachlichen Profil

- Vermittlung der Methoden des selbständigen wissenschaftlichen Arbeitens (Quellennutzung)
- Vermittlung von Medien und Methodenkompetenzen sowie Arbeitstechniken des wissenschaftlichen Arbeitens (korrektes Zitieren, Quellenauswahl und Analyse, Hypothesenbildung etc.)
- selbstgesteuertes Lernen
- Exkursionen zur Uni-Bibliothek oder Landesbibliothek
- Unterstützung bei der Anfertigung der Facharbeit (Themenfindung, Formalitäten, Strukturentwicklung)



# Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt

- Erstes Schwerpunktfach Geschichte
- Zweites Schwerpunktfach Deutsch, fortgeführte Fremdsprache, Mathematik oder Naturwissenschaft
- Drittes Schwerpunktfach Politik/Wirtschaft oder Erdkunde
- Ergänzungsfächer: Naturwissenschaft (wählbar: Biologie, Physik, Chemie), Künste (Kunst, Musik), Religion/WuN, Sport , Seminarfach,
- Prüfungsfächer: Schwerpunktfächer + ein Fach aus Aufgabenfeld A und C
- zwei Fächer aus Deutsch, Fremdsprache und Mathematik müssen Prüfungsfächer sein



## Ein Beispiel aus dem aktuellen gesellschaftswissenschaftlichen Schwerpunkt:

- Ge+Deutsch (Prüfungsfach 1 u. 2 → 10 W.-Stunden)
- Erdkunde (Prüfungsfach 3 → 5 Wochenstunden)
- Spanisch 4 Wochenstunden (Anfänger)
- Mathematik 3 Wochenstunden
- Biologie 3 Wochenstunden
- Englisch 3 Wochenstunden
- Sport 2 Wochenstunden
- Kunst 3 Wochenstunden
- Seminarfach 2 Wochenstunden
- WuN in Jg. 13



# Das Seminarfach im gesellschaftlichen Profil

- studien- bzw. berufsvorbereitende Arbeitsmethoden
  - Formatvorlagen, Fußnoten, Recherche, Exzerpt
- wissenschaftspropädeutisches Arbeiten
  - Erkenntnisgewinn in der Wissenschaft, Grenzen der Wissenschaft
- selbstgesteuertes Lernen
  - Zielsetzungen, Themenfindung



# Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt

- Erstes Schwerpunktfach Biologie
- Zweites Schwerpunktfach Chemie/Mathematik
- Drittes Schwerpunktfach aus den Aufgabenfeldern A, B oder C
  
- zwei Fächer aus Deutsch, Fremdsprache und Mathematik müssen Prüfungsfächer sein
- Prüfungsfächer: Schwerpunktfächer + ein Fach aus Aufgabenfeld A und C



Ein Beispiel aus dem aktuellen naturwissenschaftlichen Schwerpunkt:

Bio + Mathe	(Prüfungsfach 1 u. 2 → 10 W.-Stunden)
Chemie	(Prüfungsfach 3 → 5 Wochenstunden)
Spanisch	4 Wochenstunden (Anfänger)
WuN	3 Wochenstunden
Deutsch	3 Wochenstunden
Physik	3 Wochenstunden
Sport	2 Wochenstunden
Musik	3 Wochenstunden
Seminarfach	2 Wochenstunden





# Das Seminarfach im naturwissenschaftlichen Profil

- Verarbeitung/Auswertung diskontinuierlicher Texte, selbstständiges Erstellen von Grafen und Diagrammen etc., um naturwissenschaftl. Phänomene darzustellen
- Anwendung naturwissenschaftlicher Arbeitsweisen: Umgang mit Modellen und Darstellungen, Experimentieren und Protokollieren, Titrieren, Mikroskopieren, Sezieren
- Projektarbeitsphasen
- Kontextbezüge unter den jeweiligen Naturwissenschaften (Fortsetzung des NTW-Gedankens), zur aktuellen Wissenschaft, Medizin und Alltag



# Studien- und Berufsorientierung



- knüpft an die vielfältigen Maßnahmen zur Berufsorientierung aus der Sekundarstufe I an
- Ziel ist es, dem komplexen Prozess der Entscheidung, wie Schülerinnen und Schüler ihr berufliches Leben gestalten wollen individuell zu unterstützen
- Politik-Wirtschaft ist sog. Ankerfach, 1 von 3 Wochenstunden ist für die Studien- und Berufsorientierung vorgesehen
- verpflichtendes zweiwöchiges Praktikum in Jg. 11 im Hinblick auf eine betriebliche Ausbildung oder ein Studium
- individuelle Beratung durch Frau Ziemann

# Worauf wir aufbauen

- Ganztagschule
- alle Schulabschlüsse
- die Fremdsprachen Englisch, Französisch und Spanisch
- Computerunterstützten Unterricht durch interaktive Tafeln und PC Räume
- kleine Lehrerteams
- Selbstgesteuertes, fächerübergreifendes Lernen, kooperative Lernformen
- Förderung des eigenverantwortlichen Lernens durch Wochenplanarbeit und „Arbeiten & Üben“-Stunden
- Soziales Lernen mit den Schwerpunkten Gemeinschaft und Verantwortung
- Methodentraining
- Musisch-kulturelles Lernen
- ein vielfältiges AG-Angebot
- Schwimmunterricht in Jahrgang 6
- Projektunterricht
- qualifizierte Elternarbeit



# Rahmenbedingungen

- Lernen in festen Lerngruppen durch Pflichtunterricht im Klassenverband und Lerngemeinschaften in unseren Oberstufenprofilen
- Kennenlernfahrt in Jg. 11
- Raumorientierte und naturwissenschaftliche Wahlpflichtkurse
- Selbstgesteuertes, fächerübergreifendes Lernen, kooperative Lernformen
- Begleitung der Schullaufbahnen unserer Schülerinnen und Schüler:
- langfristige Projekt- und Selbstlernphasen
- umfangreiche Berufs- und Studienorientierung
- individuelle Beratungstage für die Qualifikationsphase
- wissenschaftspropädeutisches Arbeiten
- Spanisch und Französisch als weiterführende und neue Fremdsprachen
- Förderunterricht in Jahrgang 11, um unterschiedlichen Lernerfahrungen zu integrieren
- Skifahrt in der Jahrgangsstufe 11
- Studienfahrt in Jahrgangsstufe 13



# Anmeldungen

## **1. Termin (Trendanmeldung)**

- 08. bis 11. Februar 2021
- 15 – 18 Uhr

## **2. Termin (verbindliche Anmeldung)**

- 19. Juli 2021
- 09 – 13 Uhr



# Einladung zu den Schnuppertagen

- am 13. und 14.01.2021
- **Anmeldung bitte unter:**  
oberstufe@igs-suedstadt.de  
– Entfällt wegen Corona

